

Qualitätsinitiative Berufsbildung

BILANZ- UND ZIELVEREINBARUNGSGESPRÄCH (BZG)

PROTOKOLL

SCHULLEITUNG – SCHULAUF SICHT

Schuljahr 2018/19

.....
Schulstandort

Im Rahmen der Qualitätsinitiative Berufsbildung (QIBB) finden Bilanz- und Zielvereinbarungsgespräche (BZG) zwischen allen Ebenen der Schulverwaltung in einem 2-jährigen Rhythmus statt. Das BZG wird im höheren land- und forstwirtschaftlichen Schulwesen zwischen der Schulaufsicht des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und den Schulleitungen durchgeführt, die beiderseits von Partnerschaftlichkeit, Transparenz und Kooperationsbereitschaft getragen sind.

Ziel des Gespräches ist es, eine für alle Gesprächspartnerinnen und -partner **verbindliche Vereinbarung über die Ziele und Maßnahmen** sowie die Unterstützungserfordernisse und Rahmenbedingungen für den nächsten Planungszeitraum zu treffen.

Diese Vereinbarung ist, zusammen mit den jeweiligen Entwicklungs- und Umsetzungsplänen [EUPs], die Grundlage für das nächste BZG und entspricht somit dem **Regelkreis kontinuierlicher Qualitätsentwicklung**.

Das übergeordnete Ziel von Q-Hlfs ist und bleibt die Sicherung und Entwicklung von Qualität in den Kernbereichen von Schule und Unterricht in einer Form, die *tatsächlich* und *nachweislich* der einzelnen Schülerin / dem einzelnen Schüler zu Gute kommt.

Grundlage für das Bilanz- und Zielvereinbarungsgespräch ist das **Schulprogramm Berichtszeitraum 2016-2018 / Planungszeitraum 2018-2020**.

Gesprächsteilnehmer/innen: _____

Gesprächstermin und -dauer: _____

Rückblick 2016 – 2018

1. Wie ist es Ihnen in den vergangenen 2 Schuljahren ergangen? Was ist gut gelaufen, was weniger? Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Bilanz?

2. Welche Aufgaben haben Sie als die wesentlichsten in den beiden letzten Schuljahren angesehen? Was war erfolgreich, was weniger? Warum?

3. Wenn Sie an die Zielvereinbarungen mit der Schulaufsicht denken? Welche konnten Sie erreichen, welche (noch) nicht?

➤ *Zielvereinbarung 1*

➤ *Zielvereinbarung 2*

➤ *Zielvereinbarung 3*

➤ *Zielvereinbarung 4*

4. Wie funktioniert am Standort die Zusammenarbeit mit der

➤ Administration

➤ SQPM

➤ Lehrkräften

➤ Erziehungsleitung

➤ Forschung¹

➤

Gibt es Verbesserungspotenzial und wenn ja, wo?

¹Nur an Schulstandorten mit Forschung

Schwerpunktspezifische Fragen

1. Reife- und Diplomprüfung – Rückblick und Vorschau (siehe insbesondere standortspezifische Auswertung)
 - Sind die eigenen sRDP-Daten am Standort analysiert worden und wenn ja, werden daraus Schlüsse für den kommenden Termin gezogen?

 - Sind Adaptierungen / Verbesserungen in der Vorbereitung der Kandidat/innen bzw. im Ablauf geplant?

2. Lehrplan 2016 bzw. schulautonome Lehrpläne – 5-jährig und 3-jähriger Aufbaulehrgang
 - Wurden bzw. werden von den Lehrkräften Lehrstoffverteilungen unter Berücksichtigung der Kompetenzorientierung erstellt und der Schulleitung vorgelegt?

3. Die neue Oberstufe – Rückblick auf das erste Umsetzungsjahr – laufendes Schuljahr²
 - Wie sind die Semesterprüfungen gelaufen (Prüfungseinteilung, Prüfungsverlauf, Ergebnisse)?

 - Wie funktioniert die NOST in den in diesem Schuljahr neu gestarteten Jahrgängen (II. Jahrgängen bzw. 1AL) und wie in den III. Jahrgängen / 2AL? Gibt es erkennbare Unterschiede bei Lehrkräften bzw. Schüler/innen?

² Nur an NOST-Standorten

Rückmeldung an Schulaufsicht

1. Fühlen Sie sich durch die Schulaufsicht in Ihrer Arbeit ausreichend unterstützt (z.B. zeitgerechte Informationen, Einbindung, ...)? Wo braucht es mehr bzw. andere Unterstützung?

2. Wurde / Wird Ihre Leistung durch die Schulaufsicht entsprechend wahrgenommen und anerkannt?

Feedback an die Schulleitung

Ziele 2018-2020

Das vorgelegte Schulprogramm mit den Entwicklungs- und Umsetzungsplänen der Bundes- und Schulschwerpunkte (Stand) wird angenommen³.

UND / ODER

Die Vorlage einer **überarbeiteten/ergänzten Version des Schulprogramms** wird für _____ vereinbart.

[falls zutreffend:] Folgende Adaptierungen wurden vereinbart:

-
-

Folgende **Ziele** zur Schulentwicklung und -organisation, zur pädagogischen Arbeit sowie Öffentlichkeitsarbeit werden für den Planungszeitraum mit der Schulaufsicht **vereinbart**:

1. Vorschläge seitens der Schulaufsicht

1.1. Fortführung der vereinbarten Ziele

➤ *Ziel 1*

➤ *Ziel 2*

➤ *Ziel 3*


1.2. Neue/s Ziel/e


➤ *Implementierung der neuen autonomen Handlungsspielräume in das / in ein standortspezifisches pädagogisches Umsetzungskonzept (wie insbesondere Gruppenteilungspläne mit Erläuterungen)*


➤ *Führung von Fort- und Weiterbildungsplanungsgesprächen mit jeder einzelnen Lehrkraft oder in Kleingruppen in dreijähriger Vorausschau (z.B. Schwerpunkt Digitalisierung – aktuelle Unterrichtsmethoden und -inhalte)*


³Entscheidung der Schulleitung, ob eine kurze Präsentation durch den/die SQPM erfolgt.

2. Vorschläge seitens der Schulleitung (zusätzlich zu jenen in den Schulschwerpunkten festgelegten Zielen)













Folgende **Unterstützungsmaßnahmen oder Änderungen von Rahmenbedingungen** sind zu den einzelnen Zielen / gesamthaft erforderlich und werden vereinbart:









| | |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| Datum/Unterschrift (Schulaufsicht) | Datum/Unterschrift (Schulleitung) |
|------------------------------------|-----------------------------------|